

Schulregeln der Altenburg-Gemeinschaftsschule



Stand: Feb. 2024

Unsere Grundregeln für ein gutes Miteinander

- Ich verhalte mich freundlich und respektvoll gegenüber allen Personen der Schule, denn jeder hat das Recht, sich hier wohlfühlen.
- Ich verwende eine angemessene, höfliche und wertschätzende Sprache.
- Ich verhalte mich respektvoll gegenüber fremdem Eigentum.
- Ich gehe sorgsam mit den Materialien und Gegenständen der Schule um.

Unterricht/ Themenunterricht

Generell:

- Jeder hat das Recht auf ungestörten Unterricht.
- Die Sitzordnung wird unter Einbeziehung der Schüler/innen von den Lehrkräften festgelegt und am Pult angebracht.
- Der Stundenplan oder Belegungsplan hängen außen an der Tür.
- Jeder Fach- und Ganztagsraum hat ein/n Verantwortliche/n und eine Raumordnung, die aushängt.

Unterrichtsbeginn:

- Ich komme pünktlich zum Unterricht.
- Mützen nehme ich im Unterricht ab. (Neu: Im Flur erlaubt)
- Ich habe mein Arbeitsmaterial auf dem Tisch.

Essen und Trinken:

- Trinken ist im Unterricht erlaubt (außer im NaWi- und PC-Raum). Die Getränke sollten gesund sein stehen nicht auf dem Tisch. Beim Sport ist nur Wasser erlaubt.
- Ich achte auf gesundes Pausenbrot, vermeide Müll und nutze möglichst wiederverwendbare Behälter.
- Ich kaue keinen Kaugummi.
- Auf die Toilette gehe ich möglichst in der Pause. (Im Unterricht ab Klasse 3 nur alleine!)

Unterrichtsende:

- Ich verlasse meinen Platz sauber und ordentlich.
- Ich helfe Mo, Mi und Fr beim Aufstuhlen.
- Ich erledige meinen Ordnungsdienst. Die Dienste hängen sichtbar aus.
- Am Tagesende: Fenster zu, Jalousien hoch, Tafel sauber.

Krankmeldungen:

- Im Zeitraum zwischen 7:00Uhr und 7:35Uhr melden Eltern ihre Kinder über das Sekretariat krank.
- Innerhalb von 3 Unterrichtstagen liegt eine schriftliche Entschuldigung beim Klassenlehrer vor.
- Grundschüler die während des Schultages erkranken, werden von der Lehrkraft krankgemeldet.
- Schüler der Sekundarstufe I melden sich selbstständig über das Sekretariat krank und erhalten einen Laufzettel.

Konfliktklärung

Wenn ich wütend oder traurig bin, verletze ich keine anderen Personen sondern suche gute Möglichkeiten, um mich abzukühlen (z.B. Auszeit nehmen, durchatmen, aufschreiben,...)

Wenn mich jemand ärgert, ärgere ich nicht zurück, sondern gehe nach der **STOP-Regel** vor:

1. Ich sage dem anderen laut und deutlich, was mich stört und was aufhören soll (z.B. *Hör auf, mich zu beleidigen.*)
2. Ich wiederhole die Aufforderung oder gehe weg/ halte Abstand.

3. Ich hole mir Unterstützung bei einer Lehrkraft, Fachkraft oder der Schulsozialarbeit.

Wichtig: Du hast das Recht auf ungestörten Aufenthalt in der Schule!

Verhalten im Haus und in den Pausen

- Ich gehe leise durch das **Schulhaus**. Ich bin in anderen Räumen und Fluren Besucher und verhalte mich dementsprechend.
- **Roller, Skateboards, Fahrräder, Inliner**, usw. dürfen nicht in das Schulhaus gebracht und nicht in den Pausen oder Mittagspause genutzt werden. Es gibt Ständer zum Anschließen. Die Nutzung auf dem Hof ist ab 15.45 Uhr erlaubt.
- Die Toilette verlasse ich so, wie ich sie anzutreffen wünsche.
- Ich spiele nur mit **Softbällen**. Harte Bälle sind nur bei den Basketballkörben erlaubt.
- Auf dem Trampolin ist nur eine Person erlaubt.
- Nicht erlaubt sind: Klettern auf Bäume und Geländer, Schneebälle werfen und Spaß-Kämpfe.
- Bei Konflikten nutze ich die **STOP-Regel** und hole mit bei Bedarf bei den Aufsichtspersonen (**grüne Westen**) Hilfe.
- Müll wird, wenn möglich vermieden und in die **Mülltonnen** geworfen.
- Ich verlasse das Schulgelände nicht, außer mit Erlaubnis.
- Fremde Personen bringe ich nur nach Absprache mit einer Lehrkraft mit in die Schule. Diese müssen sich im Sekretariat anmelden.

Das **Jugendschutzgesetz** gilt auch auf dem Schulgelände.

Handys und Co

Handyregelung

- Handys und Kopfhörer sind in den Fluren und Unterrichtsräumen nicht erlaubt. Beim Toilettengang bleibt das Handy im Klassenzimmer. Bei Verstoß: Abgabe bis zum Ende des Schultages.
- In der Mittagspause darf das Handy in der Sek. I in den **Handyzonen** genutzt werden (Vordach Mensa, Chill-Raum, Relax-Corner).
- Bei der Nutzung des Handys achte ich die Persönlichkeitsrechte der anderen.
- In der Grundschule möglichst kein Handy oder ausgeschaltet im Ranzen.
- Die Schule haftet nicht bei Verlust oder Diebstahl. Es besteht kein Versicherungsschutz.

Smartwatches sind ausschließlich im Schulmodus erlaubt. Bei Unterrichtsstörungen durch die Uhr können päd. Maßnahmen folgen. Die Schule haftet nicht bei Verlust oder Diebstahl.

Schulische Tablets oder Laptops nutze ich wie vorgesehen. Diese können jederzeit von den Lehrkräften kontrolliert werden.

Generell: Das **Jugendschutzgesetz** gilt auch im digitalen Raum.

Einhaltung der Schulordnung

- Die Schulordnung steht im Schulplaner.
- Alle Klassen besprechen zu Schuljahresbeginn und bei Bedarf die Regeln.
- Die Sporthalle und Fachräume werden erst nach einer Einführung der dort geltenden Raum-Regeln genutzt, auch im Ganztage.

Konsequenzen bei Verstößen

- Bei Verstößen gegen die Schulordnung erfolgen sinnvolle Konsequenzen (Einzelgespräche, Elterngespräche, pädagogische Maßnahmen wie Auszeit, Arbeiten in Parallelklasse, Entschuldigungsbrief schreiben, Schulordnung abschreiben, Nachsitzen, Sonderdienste,...). Diese werden von allen an der Schule Tätigen, den Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften in gegenseitiger Absprache umgesetzt.
- Bei gravierenden Verstößen wird die Schulleitung informiert. Diese kann nach Anhörung Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen nach §90 aussprechen.